

---

## **FREQUENTIS unterstützt Estlands Umstieg auf digitale aeronautische Daten**

- **Frequentis arbeitet mit EANS zusammen, um digitale NOTAMs (Notice to Airmen) zu implementieren**
- **Diese Initiative unterstützt die Ziele des europäischen Informationsaustausch-Netzwerks, das darauf abzielt, Flugsicherungsdienste durch strukturierte Echtzeit-Daten zu verbessern**
- **Die Zusammenarbeit ist Teil des ACADIA-Projekts zur Harmonisierung digitaler Luftfahrtendienste in ganz Europa**

Frequentis ist stolz, Estonian Air Navigation Services (EANS) dabei zu unterstützen, digitale aeronautische Daten bereitzustellen. Dies ist ein bedeutender Schritt sowohl für Estland als auch für die europäische Luftraummodernisierung, da sich die Branche auf die verbindliche Umsetzung des Rahmens für den Informationsaustausch (System-Wide Information Management – SWIM-Dienste) bis 2026 vorbereitet.

Die jüngst unterzeichnete Vereinbarung zwischen EANS und Frequentis ist Ausdruck des gemeinsamen Engagements für Innovation und eine zukunftsfähige Flugsicherung. Frequentis wird technische Expertise beisteuern, um EANS dabei zu unterstützen, die digitalen NOTAM-Fähigkeiten zu implementieren, wodurch die automatische Übertragung von strukturierten aeronautischen Daten – wie Luftraumsperrungen oder geschlossene Pisten – in Echtzeit und ohne manuelle Eingaben erfolgen kann.

„Digitale NOTAMs stellen einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu einer intelligenteren und stärker automatisierten Flugsicherung dar“, sagt Josef Kutsch, Geschäftsführer von Frequentis Comsoft. „Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit EANS, bei der wir unsere Erfahrung mit aeronautischen Datendiensten anwenden können, um dazu beizutragen, messbare Vorteile für operative Nutzer:innen sowie das breitere Luftverkehrsnetz zu generieren.“

„Frequentis bringt wertvolles Know-How und einen zukunftssicheren Ansatz in unsere digitale Transformation ein“, sagt Kalmer Sütt, Leiter des Aeronautical Information Management Departments bei EANS. „Diese Zusammenarbeit unterstützt unser Ziel, raschere, genauere und qualitativ hochwertigere Luftfahrtinformationsdienste anzubieten – im Einklang mit europäischen Anforderungen und maßgeschneidert für die Bedürfnisse unserer Stakeholder.“

Diese Zusammenarbeit ist Teil des Acceleration of Aeronautical Digital Information Availability (ACADIA) Projekts, das verschiedene europäische Flugsicherungsdienstleister zusammenbringt, um digitale Luftfahrtdienste zu harmonisieren. Frequentis trägt zur Entwicklung systemfähiger NOTAM-Szenarien bei, die die Einhaltung der EU-Vorschriften gewährleisten und einen reibungslosen Übergang zum vollständig digitalen NOTAM-Betrieb unterstützen.

Während die Frist für die verpflichtenden digitalen NOTAM-Dienste im Januar 2026 näher rückt, bleibt Frequentis der Bereitstellung interoperabler, zukunftsorientierter Lösungen verpflichtet, die das Situationsbewusstsein und die Entscheidungsfindung im gesamten Luftfahrt-Ökosystem verbessern.

Technische Details für Redakteur:innen

### **SWIM - System wide information management**

Das europäische System Wide Information Management (SWIM) Programm ist ein Netzwerk zum Informationsaustausch mit dem Ziel, Flugsicherungsdienste durch strukturierte Echtzeit-Daten zu verbessern.

Das Ziel von SWIM ist Interoperabilität auf globaler, regionaler und organisatorischer Ebene, was durch standardisierte Schnittstellen und vereinbarte Datenformate in einer serviceorientierten Architektur erreicht werden soll.

SWIM ist das technische Konzept für ein modernes Flugsicherungsnetzwerk. Es ist im ICAO-Dok. 10039 definiert und wird mit dem Upgrade von Luftverkehrssystemblöcken, wie im Global Air Navigation Plan (GANP, ICAO Doc 9750) festgelegt, eingeführt.

Wir ermöglichen unseren Kunden, SWIM im Einklang mit dem Global Air Navigation Plan zeitgerecht und kosteneffektiv einzuführen.

Weitere [Informationen finden Sie hier](#)

## **Über FREQUENTIS**

Frequentis steht „For a safer world“. Unsere Lösungen kommen in Kontrollzentralen und Leitstellen unserer Kunden zum Einsatz und helfen ihnen, die Welt sicherer zu machen.

Frequentis ist Weltmarktführer bei High-Tech-Systemen für die Flugsicherung: zivile und militärische Flugsicherungen (Segment Air Traffic Management) sowie Polizei, Rettung, Feuerwehr, Bahn und Schifffahrt (Segment Public Safety & Transport) setzen auf unser umfangreiches Portfolio.

Das börsennotierte Familienunternehmen mit Sitz in Wien ist Treiber innovativer, nachhaltiger Lösungen für Sicherheit im täglichen Leben und im sicherheitskritischen Bereich. Angebote zur Luftverkehrsoptimierung für Flugsicherungszentralen unterstützen bei der Reduktion von Emissionen.

Der Weltkonzern mit über 2.400 Mitarbeiter:innen (Vollzeitäquivalente, FTE) verfügt über ein globales Netzwerk von Gesellschaften in über 50 Ländern. Die Produkte, Services und Lösungen sind in rund 150 Ländern im Einsatz. Frequentis notiert an der Wiener und Frankfurter Börse, ISIN: ATFREQUENT09, WKN: A2PHG5. Im Jahr 2024 wurde ein Umsatz von EUR 480,3 Mio. und ein EBIT von EUR 32,1 Mio. erwirtschaftet.

## **Über FREQUENTIS Comsoft**

Frequentis Comsoft, 1979 gegründet, ist seit 2016 Teil der Frequentis-Gruppe und befindet sich in Karlsruhe. Der größte deutsche Standort ist im Geschäftsfeld Air Traffic Management tätig und gilt als Marktführer im Bereich Aeronautical Message Handling Solutions (AMHS). Seit über 20 Jahren ist das Unternehmen ein zuverlässiger Industriepartner von Eurocontrol im Rahmen ihrer Tracker-Lösung und liefert fortschrittliche ATM-Systeme.

Detailinformationen über Frequentis finden Sie auf der Homepage [www.frequentis.com](http://www.frequentis.com).

Barbara Fürchtegott, Head of Communications/Company Spokesperson  
[barbara.fuerchtegott@frequentis.com](mailto:barbara.fuerchtegott@frequentis.com), +43 1 81150-4631

Stefan Marin, Head of Investor Relations  
[stefan.marin@frequentis.com](mailto:stefan.marin@frequentis.com), +43 1 81150-1074